

## **A. f) Ehrungen, Gedenken, Nachrufe**

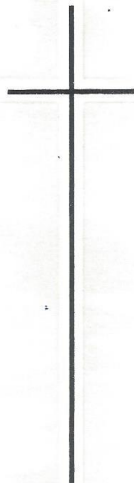
### **01) Der Ehrenvorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht ist tot. Er verstarb im Alter von 92 Jahren:**

Rektor i.R. Helmut Jakob

(\*21.07.1926 Striegau /Schlesien

†02.09.2018 Berlin)

Wie wir kurz vor Redaktionsschluss erfuhren, verstarb Helmut Jakob am 02. September 2018 in Berlin. Wir gedenken seiner mit Hochachtung für jahrzehntelang geleistete Arbeit nicht nur für seinen Heimatkreis Striegau / Schlesien, sondern hier vor allem seiner fruchtbaren Tätigkeit für die Ostkunde im Unterricht in Berlin und darüber hinaus. Eine endgültige Würdigung seines Lebenswerkes steht aus und wird versucht werden.



*Alle Aufgaben des Lebens sind erfüllt.  
Alle Liebe gegeben, alle Worte gesagt,  
alle Reisen gemacht, alle Kämpfe gekämpft.  
Wenn Ihr mich sucht, so sucht mich in Euren Herzen.  
Dort werdet Ihr mich finden.*

*Nach einem erfüllten langen Leben nehmen wir  
Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater,  
Opa und langjährigem Lebensgefährten*

***Helmut Jakob***

*Rektor i. R.*

*\* 21. Juli 1926 in Striegau/Schlesien  
† 2. September 2018 in Berlin*

*In Liebe und Dankbarkeit*

*André, Katrin, Kai-Luis und Tim-Henry Jakob  
Renate Bress*

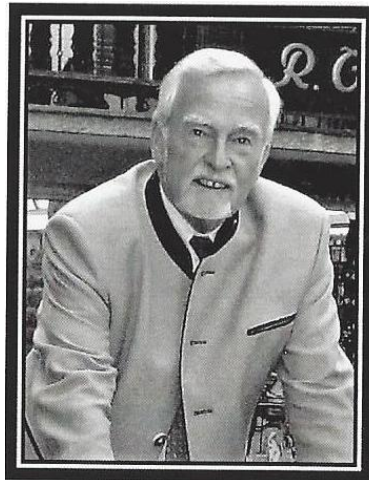
*Nußhägerstraße 34  
13505 Berlin*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Oktober 2018,  
um 14.00 Uhr auf dem St. Elisabeth-Friedhof II, Wollankstraße 66, 13359 Berlin-Wedding, statt.  
Der Kapelleneingang befindet sich in der Freienwalder Straße 19, 13359 Berlin.*

*Anstelle von Blumen oder Kränzen bitten wir um eine Spende an den Allgemeinen Blinden- und  
Sehbehindertenverein Berlin e.V. Ein Spendenbehälter wird am Eingang der Feierhalle bereitgestellt.*



**02) Zum Tod von Konrad-Sigismund Freiherr v. Zedlitz und Neukirch**  
(\*12.02.1931 Liegnitz / Schlesien †28.05.2018 Berlin) - **Nachtrag**



Der Lebenslauf des schlesischen Deutschen, Konrad-Sigismund Freiherrn von Zedlitz und Neukirch/Niederschlesien

Liebe Leser,

der Autor des Lebenslaufes im **AGOMWBW-Rundbrief Nr. 733 vom 02.08.2018, Seiten 40 bis 43**, Herr Wolfgang Liebehenschel, bittet uns, folgende Zeilen zur Korrektur seiner Ausführungen hier zu veröffentlichen.

**Korrektur** auf Grund einer Insistenz von Frau Heidi Freifrau von Kettler am 11.8.2018 (!):

- Ich habe ihn, Herrn v. Zedlitz, falsch verstanden, da er im Zusammenhang mit schlechten Ernteerträgen durch die Polen auf der von-Zedlitz'schen Feldflur von einem Tausch seiner "Liste der ertragreichen Ernten" der früheren Vier-Jahres-Feldfrucht-Folge (vor 1945) auf den Zedlitz'schen Feldern sprach, die er nach Jahrzehnten der schlechten Ernten durch die polnischen Gutsverwalter des Gutes Eichholz, gegen "ein Wohnrecht" für einen Raum des Schlosses Eichholz, Kreis Liegnitz, übergeben habe. Der falsche und geänderte Text folgt als Korrektur in Schrägschrift:

Lieber Herr Redakteur,  
eine Korrektur des von mir recherierten Lebenslaufes ist erforderlich, da Herr Konrad-Sigismund Freiherr von Zedlitz in seiner Heimat keinen Hofflügel zurück bekam, auch - falls das mißverständlich aufgefasst wird - keinen Hektar Land.

**Bei dem Lebenslauf-Artikel "Zum Tod von Konrad-Sigismund Freiherr v. Zedlitz u. Neukirch" ist folgendes fehlerhaft:**

1.) falsch ist: *"Nicht umsonst bekam er einen Hofflügel seines früheren Gutes (ca. 500 ha) in Eichholz zurück, die er zum besuchweisen Aufenthalt in einem der Räume und den übrigen Teil als polnische Senioren Pension nutzte."*;



richtig ist: *"Nicht umsonst durfte er bei Besuchen und Reisen mehrfach in dem von einem polnischen Besitzer erworbenen und zum Hotel umgebauten Zedlitz'schen Schloß Eichholz kostengünstig gastieren."*

2.) falsch ist im 7.Absatz, Zeile 21: *"... einer Dienstmagd..."*; richtig ist: *"... eines Dienstmädchens..."*

3.) Beim letzten Absatz sollte ergänzt werden: *"Seine Söhne, Wolf-Heinrich und Michael, Freiherren von Zedlitz und Neukirch, werden hoffentlich durch die heutigen Nachkommen der Familie des Verstorbenen den historischen und progressiven Weiterbestand sicherstellen, im Sinne des Bewahrens ehrenhafter schlesischer und deutscher Geschichte. - ... ."*

**Ich bitte um Entschuldigung !**

Wolfgang Liebehenschel, Berlin, den 13. August 2018

